concert team NRW

Maffay + Oerding - Genrealprobe

Nashville Live 2027 - Generalprobe

Zusatzshow in Oberhausen am 13. April und Zusatztermin in Berlin am 10. September für das große „Nashville"-Open Air Finale auf der Berliner Waldbühne! - Tickets ab dem 18.11./ 11 Uhr im Pre-Sale via eventim.de!

Das Warten hat endlich ein Ende: Am 2. Oktober 2026 erschien mit „Nashville" das gemeinsame Country- und Americana-Album von Peter Maffay und Johannes Oerding, das beide Künstler ihren Fans im Rahmen ihrer gemeinsamen „Nashville" Arena-Tournee in 2027 live präsentieren. Den krönenden Abschluss bildet das große „Nashville"-Open Air Finale am 11. September 2027 auf der Berliner Waldbühne. Aufgrund der sensationellen Nachfrage haben die beiden Singer-Songwriter sich entschlossen, am 10. September eine weitere Open Air Show in dieser ikonischen Spielstätte zu geben. Bei beiden Open Airs werden Freunde und Weggefährten als Special Guests auf der Bühne erwartet und bieten den Fans die absolut letzte Möglichkeit, das Nashville Projekt live zu erleben. Zwei grandiose Abschluss-Konzerte an einem legendären Konzertort, die kein Fan verpassen darf!

Doch damit nicht genug: **Auch zum Beginn der „Nashville"-Arena Tour gibt es mit dem 13. April in der Rudolf Weber-ARENA in Oberhausen einen ganz besonderen Zusatztermin, der den Fans die einmalige Gelegenheit bietet, die „Nashville" Show in Form einer öffentlichen Generalprobe** vor allen anderen zu sehen und Peter Maffay und Johannes Oerding über die Schulter gucken zu können, wie sie der bevorstehenden Tour den letzten Feinschliff geben.

Die Vorfreude der Fans ist gewaltig. Bereits vor der Veröffentlichung des Nr. 1-Albums wurden beeindruckende 50.000 Album-Bundles verkauft. Auch live schreiben die beiden Ausnahmekünstler ihre Erfolgsgeschichte fort: Konzerte in Oberhausen, Berlin, Hamburg, Dortmund, Köln, Frankfurt, Hannover, Leipzig und Stuttgart sind bereits restlos ausverkauft.

Das gemeinsame Album von Peter Maffay und Johannes Oerding, „Nashville", ist direkt auf Platz 1 der Offiziellen Deutschen Albumcharts eingestiegen und zählt bereits jetzt zu den

erfolgreichsten deutschsprachigen Veröffentlichungen des Jahres. Zugleich markiert das Album den umsatzstärksten physischen Album-Start einer Veröffentlichungswoche seit 2002. Hinter diesem außergewöhnlichen Erfolg steht eine intensive Verbindung zweier Künstler, die über Jahre gewachsen ist. Maffay und Oerding pflegen eine langjährige Freundschaft – geprägt von gegenseitiger Wertschätzung, musikalischem Respekt und einer persönlichen Nähe, die weit über gemeinsame Auftritte hinausgeht. Zu den bekanntesten gemeinsamen Momenten zählen das Duett „Wenn wir uns wiedersehen", Oerdings Begleitung von Maffay auf dessen großer Abschiedstournee 2024 und die

Neuinterpretation des Maffay Klassikers „Eiszeit 2.0“ auf Oerdings letztem Album „Hotel”.

Ein gemeinsames Album war ursprünglich nie der Plan. Erst mit der Zeit stellten Maffay und Oerding fest, dass sie trotz ihrer unterschiedlichen musikalischen Welten denselben Kern teilen: Rock’n’Roll, Rhythm and Blues, Country-Rock und die Liebe zu handgemachter, erzählender Musik. Was zunächst als musikalisches Experiment began, entwickelte sich zu „Nashville” – einem Album, das Generationen und Genres verbindet, ohne sich in Schubladen einordnen zu lassen.

Für die Aufnahmen holten sich Maffay und Oerding Musiker*innen ins Boot, die mit Country-Musik aufgewachsen sind und sie nicht nur spielen, sondern leben. Aufgenommen wurde das Album live im renommierten Blackbird Studio in Nashville – einer Stadt, die wie kaum eine andere für Americana, Country und klassisches Songwriting steht. Innerhalb von nur fünf Tagen entstanden dort elf Songs, ein Album, das nie ins Country-Klischee kippt, sondern diesen Einfluss als Inspiration versteht und dabei unverkennbar die DNA der beiden Künstler trägt.

Peter Maffay ist mit 22 Nummer-eins-Alben in den Offiziellen Deutschen Charts Rekordhalter. Mit über 50 Millionen verkauften Tonträgern, zählt er seit mehr als fünf Jahrzehnten zu den erfolgreichsten Live-Künstlern des Landes. Johannes Oerding gehört mit drei Nummer-eins-Alben, Gold- und Platin-Auszeichnungen, über einer Million verkaufter Tonträger, ausverkauften Arena-Konzerten zu den erfolgreichsten und prägendsten Deutschpop-Künstlern seiner Generation.

„Nashville” verkörpert die Liebe zu handgemachter Musik mit einfühlsamen Texten und klarer Positionierung, mit Humor und Tiefgang. Aus Freundschaft wird Musik, aus gegenseitigem Respekt ein gemeinsamer Sound, aus zwei Biografien ein Album, das eine Brücke schlägt: zwischen Rock und Pop, Nashville und Deutschland, Studio und Stadion.

Nach der „We love Rock’n’Roll“-Farewell-Tour 2024 markiert „Nashville” für Peter Maffay außerdem die „Pause von der Pause“, wie es Johannes Oerding formulierte.